



Bauprogramm 2013 für die Fertigstellung der Nationalstrassen

Aufgrund des Antrages des Bundesamtes für Strassen (ASTRA) vom 27. Februar 2013 wird gestützt auf Artikel 4 der Nationalstrassenverordnung vom 7. November 2007 (NSV, SR 725.111)

beschlossen

1. Der Gesamtkredit von 735.0 Mio. CHF (Budgetkredit 730.0 Mio. CHF und geschätzte Einnahmen aus dem Verkauf von Restparzellen usw. von 5.0 Mio. CHF) wird – mit Ausnahme der Führungsreserve – den Kantonen nach den Kostenarten Projektierung / Bauleitung, Landerwerb und Bau gemäss **Anhang 1** zugeteilt. Das ASTRA wird ermächtigt, innerhalb dieser Kreditzuteilungen Verschiebungen vorzunehmen und über die Führungsreserve von gesamthaft 20.0 Mio. CHF zu verfügen.
2. Die Bauarbeiten sind im Rahmen der Kreditzuteilungen nach **Anhang 2** auszuführen. Die Inangriffnahme neuer Bauarbeiten bedarf der Genehmigung des ASTRA.
3. Im Jahr 2013 werden keine neuen Hauptarbeiten für die Fertigstellung freigegeben.

4. Mitteilung

An die Kantonsregierungen (mit den Anhängen 1 und 2) durch das ASTRA.

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK



Doris Leuthard

Beilagen:

- Anhang 1
- Anhang 2



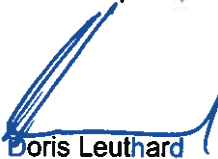
Programme 2013 de construction pour l'achèvement du réseau des routes nationales

Vu la proposition de l'Office fédéral des routes (OFROU) du 27 février 2013 et vu l'article 4 de l'ordonnance sur les routes nationales du 7 novembre 2007 (ORN, RS 725.111), il est

décidé :

1. Le crédit global, d'un montant de 735.0 millions de francs (budget ordinaire: 730.0 millions de francs et recettes estimées provenant de la vente de parcelles restantes, etc.: 5.0 millions de francs) est attribué, à l'exception de la réserve de gestion, aux cantons selon les genres de charges « Projet et direction des travaux », « Acquisition de terrain » et « Construction », conformément à l'**annexe 1**. L'OFROU est habilité à effectuer des transferts dans les limites de cette répartition ainsi qu'à disposer de la réserve de gestion totalisant 20.0 millions de francs.
2. Les travaux de construction seront exécutés dans le cadre des crédits attribués selon l'**annexe 2**. Ils ne peuvent être entrepris sans l'aval de l'OFROU.
3. En 2013, sur aucune section ne débiteront de nouveaux travaux principaux.
4. Communication
aux Gouvernements cantonaux (avec les annexes 1 et 2), par les soins de l'OFROU.

Département fédéral de l'environnement,
des transports, de l'énergie et de la communication DETEC



Doris Leuthard

Pièces jointes :

- Annexe 1
- Annexe 2



Bauprogramm 2013 für die Fertigstellung der Nationalstrassen

1. Ausgangslage

Aufgrund der Nationalstrassenverordnung legt das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) das jährliche Bauprogramm für die Fertigstellung der Nationalstrassen fest (Art. 4 der Nationalstrassenverordnung vom 7. November 2007 [NSV, SR 725.111]).

Als Grundlage für die Zuteilung der Voranschlagskredite (VAK) 2013 dienten das 8. langfristige Bauprogramm für die Fertigstellung der Nationalstrassen, die mit den Kantonen durchgeführte Kostennachführung 2012 und die Vorgaben des Bundesamtes für Strassen (ASTRA).

Im vorliegenden Bauprogramm wird der Begriff „N“ (N1, usw.) verwendet und nicht der in der Verkehrsinformation verwendete, leicht abweichende Begriff „A“ (wie A1, usw.).

2. Stand des Nationalstrassenbaus Ende 2012

Die Netzfertigstellung ist Teil des Infrastrukturfonds (IF), weshalb die erforderlichen finanziellen Mittel aus dem IF bereit gestellt werden.

2.1 Bau und Finanzierung 2012 (Bundesanteil)

Mit dem Voranschlag 2012 bewilligten die eidgenössischen Räte für die Fertigstellung des Netzes einen VAK in der Höhe von 730.0 Mio. CHF. Zusammen mit den geschätzten Einnahmen im Umfang von 10.0 Mio. CHF betrug der Gesamtkredit 740.0 Mio. CHF. Die tatsächlichen Einnahmen aus dem Verkauf von Restparzellen, Pachtzinsen und Rückerstattungen betrugen 12.6 Mio. CHF.

Die finanziellen Mittel für die Fertigstellung des Netzes konnten im Jahre 2012 nicht vollständig verwendet werden. Verantwortlich waren folgende Gründe:

- Fehlende Projektreife von Strecken der Netzfertigstellung u.a. infolge langwieriger Einspracheverfahren und Vergaberekursen;
- Anhaltender Konkurrenz- bzw. Kostendruck im Bauhauptgewerbe;
- Generell kostensenkende Wirkung der Umsetzung bzw. Durchsetzung des Handbuchs „Standards im Nationalstrassenbau“;
- Anpassung der Projekte an neue Normen, was in einigen Fällen eine teilweise Neuauflage bedingte;
- langsame Baufortschritte infolge Ausführungsschwierigkeiten (geologische Probleme) in den Kantonen Wallis und Bern.

Seit Beginn des Nationalstrassenbaus im Jahre 1959 gab der Bund für Projektierung, Bauleitung, Verwaltung, Landerwerb und Bauarbeiten der Netzfertigstellung brutto 50.2 Mia. CHF inklusive Nebenerträge (netto 48.9 Mia. CHF) aus. In der gleichen Zeitspanne wendeten die Kantone brutto 8.2 Mia. CHF (netto 7.9 Mia. CHF) auf.

Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Ausnützung der VAK 2012 durch die Kantone gegenüber den zugeteilten VAK gemäss Beschluss UVEK vom 12. März 2012.

Verwendung der Voranschlagskredite 2012

Tabelle 1
(Mio. CHF Bundesanteil)

Kanton	Begehren der Kantone für 2012	Beschluss UVEK vom 12.03.2012	Effektiver Aufwand	Differenz
	1	2	3	4 = 3 - 2
ZH	24.468	22.868	17.122	-5.746
BE	225.604	221.689	241.931	20.242
LU	-	-	-	-
UR	0.582	0.582	0.766	0.184
SZ	2.392	2.392	2.560	0.168
OW	33.417	33.417	31.092	-2.325
NW	4.752	4.752	6.721	1.969
GL	-	-	-	-
ZG	0.076	0.076	0.088	0.012
FR	4.644	2.394	1.352	-1.042
SO	-	-	-	-
BS	6.066	6.685	4.500	-2.185
BL	-	-	-	-
SH	-	-	0.001	0.001
SG	-	-	-	-
GR	47.688	47.688	41.651	-6.037
AG	4.242	4.242	2.811	-1.431
TG	-	-	-	-
TI	0.115	0.115	0.005	-0.110
VD	2.885	3.598	2.600	-0.998
VS	199.632	179.760	183.425	3.665
NE	36.630	36.630	33.707	-2.923
GE	-	-	0.248	0.248
JU	119.892	119.892	119.859	-0.033
Reserve	-	20.000	-	-20.000
Total (brutto)	-	706.780 ¹⁾	690.439	-16.341
Einnahmen	-	-10.000	-12.557	-2.557
Total (netto)	713.085	696.780	677.882	-18.898

1) Die vom UVEK zugeteilten Kredite sind nach Prüfung der Begehren der Kantone tiefer als der von den eidgenössischen Räten bewilligte Kredit von 730.0 Mio. CHF

2.2 In Betrieb genommene Abschnitte

Im Jahr 2012 konnten folgende Abschnitte dem Verkehr übergeben werden (Tabelle 2):

Tabelle 2

Nat.Str. Rte nat	Kanton Canton	Abschnitt Section	Autobahnen Autoroutes		Autostrassen Semi-autoroutes	Gemischtverkehrsstr. Routes à trafic mixte km
			6-spurig 6 voies km	4-spurig 4 voies km	2-spurig 2 voies km	
N8	OW	Umfahrung Lungern			3,5	
N16	BE	Court - Tavannes (Loveresse-Tavannes)		3,7		
Total			0,0	3,7	3,5	0,0
Gesamttotal/Total général			7,2			

Damit waren Ende 2012 insgesamt 1'808,5 km Nationalstrassen oder 95,6 % der gesamten Netzlänge in Betrieb, nämlich:

	Ende 2012	Vorjahr
7-spurige Autobahnen	1,2 km	1,2 km
6-spurige Autobahnen	83,5 km	83,5 km
4-spurige Autobahnen	1'333,8 km	1'330,1 km
3-spurige Autostrassen	1,9 km	1,9 km
2-spurige Autostrassen	276,6 km	273,1 km
 Total Autobahnen und Autostrassen	 1'697,0 km	 1'689,8 km
 Gemischtverkehrsstrassen	 111,5 km	 111,5 km
 Total	 1'808,5 km	 1'801,3 km
 oder	 95,6 %	 95,2 %

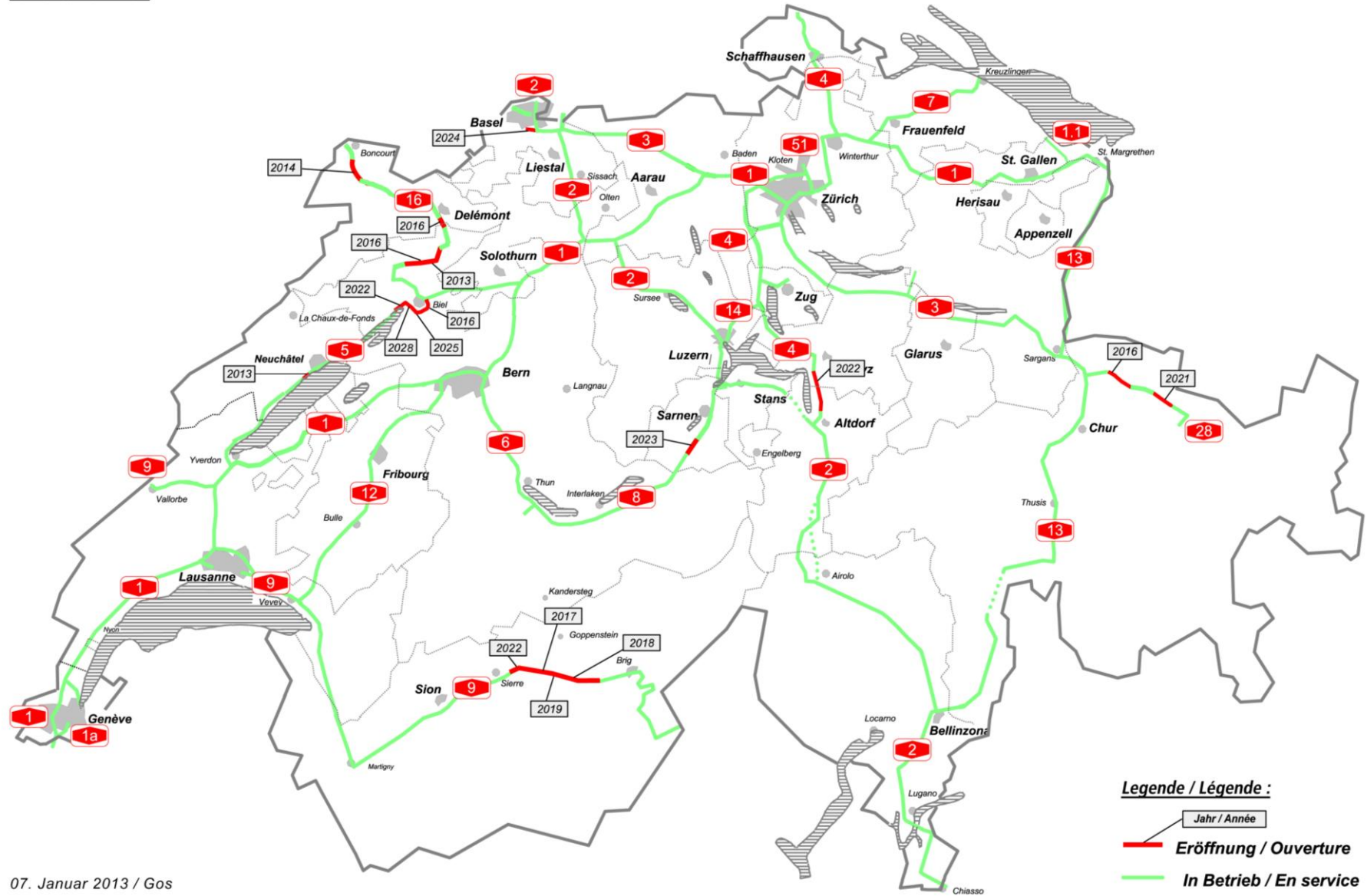
Die im Betrieb befindlichen Strecken sind aus dem Übersichtsplan "Voraussichtliche Eröffnungen, Variante 2012.104" ersichtlich.

Übersichtsplan

Schweizerische Nationalstrassen / Routes nationales suisses

Voraussichtliche Eröffnung / Ouvertures probables

8. langfristiges Bauprogramm für die Fertigstellung der Nationalstrassen /
8ème programme de construction à long terme pour l'achèvement des routes nationales
Variante 2012.104



Legende / Légende :

- Jahr / Année
- Eröffnung / Ouverture
- In Betrieb / En service

3. Das Bauprogramm 2013 für die Fertigstellung

3.1 Zur Verfügung stehende Kredite 2013 (Bundesanteil)

Gemäss Budgetbeschluss vom 13. Dezember 2012 der eidgenössischen Räte stehen im Jahr 2013 für die Fertigstellung des Netzes folgende Mittel zur Verfügung:

		(Bundesanteil)
Budgetkredit (gemäss Budgetbeschluss der eidgenössischen Räte)	730.000 Mio. CHF	
Geschätzte Einnahmen aus dem Verkauf von Restparzellen usw.	5.000 Mio. CHF	
Budgetkredit 2013 inkl. Einnahmen	Total	735.000 Mio. CHF

3.2 Kreditbegehren und Voranschlagskreditzuteilungen der Kantone (Bundesanteil)

Die bereinigten Begehren der Kantone für die Fertigstellung des Netzes 2013 betragen insgesamt 644.4 Mio. CHF. Einzelne Kantone können damit wegen fehlender Projektreifen die Vorgaben des ASTRA nicht einhalten. Der angemeldete Kreditbedarf liegt weit unter dem Niveau des vom Parlament bewilligten Kredits 2013. Nach der Voranschlagskreditzuteilung ergibt sich eine Differenz von -90.6 Mio. CHF gegenüber dem Budgetkredit inkl. Einnahmen.

Tabelle 3 zeigt die Begehren nach Projektierung / Bauleitung, Landerwerb und Bau gegliedert.

Tabelle 3

	Kreditbegehren für 2013 (Bundesanteil)		Voranschlagskreditzuteilung (Bundesanteil)		Budget inkl. Einnahmen	Differenz
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	Mio. CHF
Projektierung / Bauleitung	88.4	13.7	85.8	13.0		
Landerwerb	14.0	2.2	13.8	2.1		
Bau	542.0	84.1	558.2	84.9		
Total	644.4	100.0	657.8	100.0	735.0	-90.6

3.3 Kreditzuteilungen 2013 im Wesentlichen (Bundesanteil)

Der Bundesrat hat das 8. langfristige Bauprogramm für die Fertigstellung der Nationalstrassen am 22. Februar 2012 verabschiedet und darin die Faktoren für die Fertigstellung des Netzes bestimmt.

Die Zuteilung der Voranschlagskredite 2013 basiert auf dem 8. langfristigen Bauprogramm, den Kostennachführungen im 2012 und den Vorgaben des ASTRA. Die Kreditbegehren für das Jahr 2013 wurden mit den Kantonen anhand der rollenden Kostenplanung (Kostennachführungen) vorbesprochen.

Die ausgewiesene Führungsreserve beträgt 20.0 Mio. CHF. Hinzu kommen geschätzte Einnahmen von 5.0 Mio. CHF. Die Führungsreserve erlaubt dem ASTRA, unvorhergesehene Projektentwicklungen rechtzeitig auszugleichen.

Alle vertraglichen Verpflichtungen können eingehalten werden. Keine der angelaufenen Arbeiten muss eingestellt oder reduziert werden.

Die Mittel – ohne die Führungsreserve – wurden den Kantonen nach folgenden Kriterien zugeteilt:

- Budgetvorgaben aus den langfristigen Finanzplanungen der Eidgenossenschaft (8. langfristiges Bauprogramm, Kostennachführung 2012, Erhebung Kostenplanung 2012) und der Kantone;
- Projektreife;
- Kostenentwicklung der einzelnen Bauabschnitte und der einzelnen Objekte.

Zu den Zuteilungen im Einzelnen ist folgendes zu bemerken:

Zürich	Die Voranschlagskredite im Abschnitt Hardturm-Letten (Pfungstweidstrasse) und an der Westumfahrung wurden freigegeben.
Bern	Die Schwerpunkte der Bauarbeiten liegen wiederum auf der N5 Biel Ost-Biel Süd (Tunnel Längholz/Büttenberg) sowie im Abschnitt Court-Tavannes (Trassebau, Tunnel de Court/Loveresse, Galerie de Malleray). Für die Fortsetzung der Hauptarbeiten auf dem Abschnitt Moutier Est-Court (Tunnel de Graitery, Trassebau) wurden die Kredite zugeteilt.
Uri	Dem Kreditbegehren für die weitere Projektierung der Neuen Axenstrasse wurde entsprochen.
Schwyz	Dem Kreditbegehren für die weitere Projektierung der Neuen Axenstrasse wurde entsprochen.
Obwalden	Der Schwerpunkt betrifft die Abschlussarbeiten bei der Umfahrung Lungern für Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen. Daneben wird die weitere Projektentwicklung der Umfahrung Kaiserstuhl vorangetrieben.
Nidwalden	Für die Abschlussarbeiten (Steinschlagschutz) im Abschnitt Acheregg-Ktgr. NW/OW stehen die notwendigen Mittel zur Verfügung.
Freiburg	Die Kreditbegehren auf der N1 und N12 für Fertigstellung der Ausgleichsmassnahmen und Abschlussarbeiten wurden gekürzt freigegeben.
Basel-Stadt	Die nötigen Kredite für die Fortsetzung der Fertigstellungsarbeiten an der Nordtangente sind zugeteilt.

Graubünden	Weiterhin volle Konzentration auf die Hauptarbeiten des Tunnels Küblis und die Fertigstellungsarbeiten bei der Umfahrung Saas (Trasse Pagrüg-Mezzaselva, Lehnenbrücke Wieseli).
Aargau	Die notwendigen Mittel für Landerwerkskredite der flankierenden Massnahmen (Verkehrsberuhigung Berikon) zur Westumfahrung Zürich (Raum Lieli) stehen zur Verfügung.
Waadt	Dem Begehren für weitere Abschlussarbeiten (Archäologie, Réfection route cantonale Yvonand, Correction route cantonale Arnon-Vaumarcus) auf der N5 und Landerwerkskredite auf der ganzen Strecke wurde entsprochen.
Wallis	Für die Weiterführung der Hauptarbeiten beim gedeckten Einschnitt Bahnhof Turtmann und Tunnel Riedberg wurden die Kredite wiederum freigegeben. Ebenfalls zugeteilt sind die Mittel auf dem Teilabschnitt "Umfahrung Visp" insbesondere Tunnel Eyholz.
Neuenburg	Dem Kreditbegehren für die Fortsetzung der Hauptarbeiten im Abschnitt Serrières-Areuse (Trassebau, Tunnel Serrières inkl. elektromechanische Arbeiten) konnte vollumfänglich entsprochen werden.
Jura	Der Schwerpunkt der Zuteilung betrifft wiederum die Hauptarbeiten – insbesondere für den Trassebau und die elektromechanischen Arbeiten – auf dem Abschnitt Frontière F-Porrentruy Ouest. Für die Fortsetzung der Hauptarbeiten (Tunnel de Choindez) auf dem Abschnitt Delémont Est-Frontière BE stehen die Kredite vollumfänglich zur Verfügung. Ebenso freigegeben sind die Kreditbegehren auf der ganzen N16 für Fertigstellungsarbeiten und Archäologie.

Zusammenfassend kann festgestellt werden:

- Der Gesamtkredit beträgt 735.0 Mio. CHF (Budgetkredit 730.0 Mio. CHF und 5.0 Mio. CHF geschätzte Einnahmen).
- Die Kreditzuteilung beträgt 657.8 Mio. CHF, basierend auf den tatsächlichen Kreditbegehren der Kantone, abzüglich der vermuteten Projektunsicherheiten.
- Für Bauabschnitte in der Romandie und im Wallis wurden gesamthaft 444.6 Mio. CHF zugeteilt, das sind 67,7 % der bereinigten Kreditzuteilungen.
- Die grössten Kredite wurden folgenden Kantonen zugeteilt: BE 256.2 Mio. CHF; VS 175.3 Mio. CHF; JU 102.9 Mio. CHF; NE 35.9 Mio. CHF; GR 31.6 Mio. CHF; OW 14.6 Mio. CHF; ZH 8.7 Mio. CHF.
- Die Bauarbeiten können entsprechend den Planungen und Vorgaben des Bundes – 8. langfristiges Bauprogramm, Kostennachführung, Kostenplanung – unterstützt werden.

Zuteilung der Voranschlagskredite 2013 an die Kantone (Bundesanteil in Mio. CHF)
Attribution des crédits budgétaires 2013 aux cantons (part fédérale en mio. de francs)

Tabelle 4

Kantonale Begehren/Montants demandés par les cantons					Zuteilung/ Attribution			
Kanton	Projektierung u. Bauleitung	Landerwerb	Bau	Total	Projektierung u. Bauleitung	Landerwerb	Bau	Total
Canton	Projet et direction des travaux	Acquisition de terrain	Construction		Projet et direction des travaux	Acquisition de terrain	Construction	
ZH	4.449	0.471	8.398	13.318	3.533	0.471	4.737	8.741
BE	26.033	7.299	223.585	256.917	25.279	7.299	223.585	256.163
LU	-	-	-	-	-	-	-	-
UR	0.970	-	-	0.970	0.970	-	-	0.970
SZ	3.956	-	-	3.956	3.956	-	-	3.956
OW	2.736	0.223	11.834	14.793	2.542	0.223	11.834	14.599
NW	0.912	0.048	0.202	1.162	0.912	0.048	0.202	1.162
GL	-	-	-	-	-	-	-	-
ZG	0.017	-	-	0.017	-	-	-	-
FR	0.135	0.135	1.980	2.250	0.068	0.135	0.270	0.473
SO	-	-	-	-	-	-	-	-
BS	1.502	0.780	1.960	4.242	0.982	0.780	0.725	2.487
BL	-	-	-	-	-	-	-	-
SH	-	-	-	-	-	-	-	-
AR	-	-	-	-	-	-	-	-
AI	-	-	-	-	-	-	-	-
SG	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	4.094	0.690	26.772	31.556	4.094	0.690	26.772	31.556
AG	0.252	0.588	-	0.840	0.252	0.588	-	0.840
TG	-	-	-	-	-	-	-	-
TI	-	-	-	-	-	-	-	-
VD	0.172	1.041	1.522	2.735	0.172	1.041	1.522	2.735
VS	26.861	1.704	143.758	172.323	26.861	1.704	146.725	175.290
NE	3.608	0.510	32.297	36.415	3.476	0.334	32.121	35.931
GE	-	-	-	-	-	-	-	-
JU	12.726	0.530	89.661	102.917	12.726	0.530	89.661	102.917
Uebrige	-	-	-	-	-	-	-	-
Reserve	-	-	-	-	-	-	20.000	20.000
Total	88.423	14.019	541.969	644.411	85.823	13.843	558.154	657.820

3.4 Eröffnungen 2013

Im Jahr 2013 kann mit der voraussichtlichen Inbetriebnahme der nachstehenden Strecken gerechnet werden:

Tabelle 5

Nat.Str. Rte nat	Kanton Canton	Abschnitt Section	Autobahnen Autoroutes		Autostrassen Semi-autoroutes	Gemischtverkehrsstr. Routes à trafic mixte km
			6-spurig 6 voies km	4-spurig 4 voies km	2-spurig 2 voies km	
N5	NE	Serrières - Areuse		1,7		
N16	BE	Moutier Est - Court (Moutier Sud-Court)			3,1	
Total			0,0	1,7	3,1	0,0
Gesamttotal/Total général					4,8	

3.5 Genehmigung des Baubeginns

Im Jahr 2013 werden keine neuen Hauptarbeiten für die Fertigstellung freigegeben.

Bauprogramm 2013 für die Nationalstrassen
Kreditzuteilung
(Bundesanteil in Mio. CHF)

Programme de construction des routes nationales
pour 2013 / Répartition des crédits
(part fédérale en millions de francs)

Die Zuteilung basiert auf den folgenden Mitteln:

La répartition est basée sur les moyens financiers suivants:

Budgetkredit 730.0
Geschätzte Einnahmen 5.0

Budget ordinaire 730.0
Recettes estimées 5.0

Total 735.0

Total 735.0

Kanton	Projektierung u. Bauleitung in Mio. CHF	Landerwerb in Mio. CHF	Bau in Mio. CHF	Total in Mio. CHF
Canton	Projet et direction des travaux en mio.de francs	Acquisition de terrain en mio. de francs	Construction en mio. de francs	Total en mio. de francs
ZH	3.533	0.471	4.737	8.741
BE	25.279	7.299	223.585	256.163
LU	-	-	-	-
UR	0.970	-	-	0.970
SZ	3.956	-	-	3.956
OW	2.542	0.223	11.834	14.599
NW	0.912	0.048	0.202	1.162
GL	-	-	-	-
ZG	-	-	-	-
FR	0.068	0.135	0.270	0.473
SO	-	-	-	-
BS	0.982	0.780	0.725	2.487
BL	-	-	-	-
SH	-	-	-	-
AR	-	-	-	-
AI	-	-	-	-
SG	-	-	-	-
GR	4.094	0.690	26.772	31.556
AG	0.252	0.588	-	0.840
TG	-	-	-	-
TI	-	-	-	-
VD	0.172	1.041	1.522	2.735
VS	26.861	1.704	146.725	175.290
NE	3.476	0.334	32.121	35.931
GE	-	-	-	-
JU	12.726	0.530	89.661	102.917
Uebrige	-	-	-	-
Reserve	-	-	20.000	20.000
-	-	-	-	-
Total	85.823 (13.05%)	13.843 (2.10%)	558.154 (84.85%)	657.820 (100.0%)

Bauprogramm 2013 für die Nationalstrassen Verzeichnis der Abschnitte mit Bauarbeiten

Programme de construction des routes nationales pour 2013 Liste des sections avec travaux

Nat. Str. Rte nat	Kan- ton Can- ton	Bauabschnitt Section en construction	Bezeichnung der wesentlichen Bauarbeiten Désignation des principaux tra- vaux de Construction
N 1	VD	Yverdon - Arrissoules (Front. FR)	Travaux de finition
	VD	Payerne (Front. FR) - Avenches	Travaux de finition
	FR	Cheyres - Cugy	Travaux de finition tunnels et mesures de com- pensation
	BE	Zubringer Neufeld	Abschlussarbeiten beim Zubringer Neufeld (Löschwasserversorgung)
	ZH	Hardturm - Letten	Fertigstellungsarbeiten an der Pfingstweid- strasse
N 1c	ZH	Bergermoos - Fildern	Fertigstellungsarbeiten an der Westumfahrung (Trassebau, elektromechanische Arbeiten, flan- kierende Massnahmen, Überführung Munimatt- weg Ost)
N 2	BS	Wiese - Landesgrenze F	Fertigstellungsarbeiten an der Nordtangente
N 3	ZH	Letten - Sihlhölzli	Vorsorgliche Massnahmen für Stadttunnel
N 4	ZH	Brunau - Uetliberg Ost	Fertigstellungsarbeiten Westumfahrung (Trasse Wollishofen-Allmend)
	ZH	Uetliberg Ost - Fildern	Abschluss der elektromechanischen Arbeiten Westumfahrung (Uetlibergtunnel)
	ZH	Fildern - Knonau	Fertigstellungsarbeiten Knonaueramt (Trasse- bau, elektromechanische Arbeiten, Revitalisie- rung Moosbach/Hofibach, flankierende Mass- nahmen Knonau)
	ZH	Knonau - Ktgr. ZH/ZG	Fertigstellungsarbeiten Knonaueramt (Trasse)
N 5	BE	Biel Ost - Biel Süd	Fortsetzung der Hauptarbeiten für Tunnel Läng- holz/Büttenberg, Leitungsverlegungen und Grundwanne Brüggmoos

	NE	Serrières - Areuse	Poursuite des travaux principaux du tunnel de Serrières et tracé
	NE	Areuse - Front. VD	Travaux de finition - Rapports archéologiques
	NE	St-Blaise - Neuchâtel Est	Travaux de finition - Rapports archéologiques
	VD	Front. NE - Arnon	Travaux de finition - correction route cantonale Arnon-Vaumarcus, Rapports archéologiques
N 8	OW	Umfahrung Lungern	Abschlussarbeiten beim Tunnel Lungern mit Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen
	OW	Giswil/Grossmatt - Ewil	Abschlussarbeiten im Tunnel Zollhaus
N 8	NW	Acheregg - Ktgr. NW/OW	Abschlussarbeiten für Steinschlagschutz
N 9	VS	Sion - Sierre	Travaux de finition - tracé
	VS	Sierre - Gampel	Weiterführung der Hauptarbeiten beim gedeckten Einschnitt Bahnhof Turtmann, Tunnel Riedberg und weiteren Bauarbeiten
	VS	Gampel - Brig-Glis	Schwerpunkt der Hauptarbeiten im Tunnel Ey- holz (Umfahrung Visp) und weiteren Bauarbeiten
	VS	3. Rhonekorrektur	Prioritäre Massnahmen in Visp und Lalden
N 16	JU	Front. F - Porrentruy Ouest	Poursuite des travaux principaux - tunnel du Bois de Montaigne, tracé, archéologie/paléontologie
	JU	Courgenay - Glovelier	Travaux de finition - étanchéification du ruisseau de Bressaucourt
	JU	Evitement de Porrentruy	Travaux de finition - décharge Combe Vatelín, aire de repos, tracé, fouilles archéologiques
	JU	Glovelier - Delémont Ouest	Rapports archéologiques
	JU	Delémont Est - Front. BE	Poursuite des travaux principaux du tunnel de Choindez et travaux divers
	BE	Moutier Est - Court	Poursuite des travaux principaux du tunnel de Graitery et tracé
	BE	Court - Tavannes	Poursuite des travaux principaux (tracé, tunnels de Court/Loveresse, Galerie de Malleray)
	BE	Tavannes - La Heutte	Travaux de finition
N 28	GR	AS Landquart - Klosters Selfranga	Fortsetzung der Hauptarbeiten Tunnel Küblis und Fertigungsarbeiten an der Umfahrung Saas